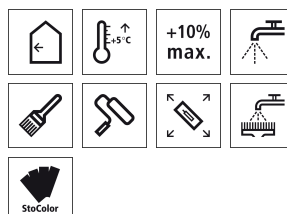


Technisches Merkblatt

StoLook Struktur G

Schadstoffgeprüfte, strukturierbare, füllende grobe Innen-Dispersionsfarbe, Nassabrieb 2 und Deckvermögen 2 nach EN 13300



Charakteristik

Anwendung	• innen • für strukturierende Anstriche, besonders geeignet für nachfolgende Effektbeschichtungen (Lasurtechnik)
Eigenschaften	• strukturierbar mit verschiedenen Werkzeugen • lösemittel- und weichmacherfrei sowie emissionsarm • TÜV-Mark - fremdüberwacht • frei von fogging-aktiven Substanzen
Optik	• stumpfmatt nach EN 13300

Technische Daten

Kriterium	Norm / Prüfvorschrift	Wert/ Einheit	Hinweise
Dichte	EN ISO 2811	1,5 - 1,7 g/cm ³	
Diffusionsäquivalente Luftschichtdicke	EN ISO 7783-2	< 0,1 m	V1 hoch
Glanz	EN 13300	Stumpfmatt	
Nassabriebbeständigkeit	EN 13300	Klasse 2	

Bei der Angabe der Kennwerte handelt es sich um Durchschnittswerte bzw. ca.-Werte. Aufgrund der Verwendung natürlicher Rohstoffe in unseren Produkten können die angegebenen Werte einer einzelnen Lieferung ohne Beeinträchtigung der Produkteignung geringfügig abweichen.

Untergrund

Anforderungen	Der Untergrund muss fest, trocken, sauber und tragfähig sowie frei von Sinterschichten, Ausblühungen und Trennmitteln sein. Feuchte bzw. nicht vollständig abgebundene Untergründe können zu Schäden wie z. B. Blasenbildung, Rissen in den Folgebeschichtungen führen. Deshalb nicht auf feuchte oder verschmutzte Untergründe aufbringen. Bitte beachten Sie das aktuelle BSF-Merkblatt Nr. 16 vom Bundesausschuss Farbe und Sachwerteschutz und die VOB, Teil C, DIN 18363, Absatz 3 Maler- und Lackierarbeiten und DIN 18366, Teil 3 Tapezierarbeiten. Für Putz- und Trockenbauoberflächen ist die Qualitätsstufe Q3 - Q4 erforderlich.
----------------------	--

Vorbereitungen	Alte Untergründe: Lose Anstrichteile sowie nicht tragfähige Altanstriche und Beschichtungen
-----------------------	--

Technisches Merkblatt

StoLook Struktur G

entfernen und nachreinigen (mechanisch oder durch geeignete Abbeizmittel). Für gerissene Untergründe empfehlen wir ein vollflächiges Tapezieren mit StoTap Pro 100 S (Malervlies) oder StoTap Pro 300 P (Malervlies pigmentiert).

Putz der Mörtelgruppen PG II + III:

Feste, normal saugende Untergründe ohne Vorbehandlung beschichten. Auf grob porösen, sandenden, stark saugenden Putzen ein Grundanstrich mit StoPrim Plex.

Gips- und Fertigputze der Mörtelgruppen PG IV (nicht für Mörtelgruppe IV d) + V: Grundieren mit StoPrim Plex.

Gipsbauplatten:

Bei saugenden Platten einen Grundanstrich mit StoPrim Plex durchführen.

Gipskartonplatten:

Die Gipskartonoberfläche einschließlich der geschliffenen Verspachtelung ist mit StoPrim Plex auf die spätere Beschichtung vorzubereiten.

Bei durchschlagenden Vergilbungen ist eine zusätzliche absperrende Beschichtung mit StoPrim Isol auszuführen (siehe BFS-Merkblatt 12). Entsprechend den Angaben der Gipskartonplatten herstellenden Industrie kann es bei Gipskartonoberflächen, die längere Zeit der Lichteinwirkung ausgesetzt waren, zu Verfärbungen und somit zu nachträglichen Farbveränderungen der Deckputze und Farbanstriche kommen. Um die mögliche Gefahr einschätzen zu können, empfiehlt sich eine Probebeschichtung über mehrere Plattenbereiche, einschließlich der verspachtelten Bereiche.

Beton:

Verunreinigungen durch Schalöl, Fett und Wachs durch Dampfstrahlen entfernen. Fehlstellen und Lunker mit StoLevell In Z ausbessern. Grundieren mit StoPrim Plex.

Porenbeton:

Grundieren mit StoPrim Plex und Glattspachteln.

Ziegel-Sichtmauerwerk:

Grundieren mit StoPrim Plex.

Holz-, Hartfaser-, Span- und Sperrholzplatten:

Gewachste Platten entsprechend vorbereiten. Grundieren mit StoPrim Plex oder Sto-Aquagrund.

Tragfähige Beschichtungen:

Matte, schwach saugende Beschichtungen direkt überarbeiten. Glänzende Oberflächen und Lackbeschichtungen anrauen und Zwischenbeschichtung mit StoPrim Color. Grundieren mit StoPrim Plex bei stark saugenden Alt-Dispersionsanstrichen.

Alte Kalk- und Mineralfarbanstriche und -beschichtungen:

Soweit möglich mechanisch entfernen und Flächen entstauben. Grundieren mit StoPrim Plex.

Leimfarbanstriche:

Technisches Merkblatt

StoLook Struktur G

Gründlich abwaschen und entsprechend des Untergrundes weiter behandeln.

Nicht festhaftende Tapeten:

Restlos entfernen. Kleister- und Makulaturreste abwaschen. Lücken mit StoLevell In Fill schließen und entsprechend weiterbehandeln.

Schimmelbefallene Flächen:

Schimmelbelag durch Nassreinigung (z. B. Abbürsten oder Abkratzen) entfernen. Nachbehandlung mit StoPrim Fungal. Grundierung je nach Art und Beschaffenheit des Untergrundes.

Flächen mit Nikotin-, Wasser-, Ruß- oder Fettflecken:

Flächen mit Wasser unter Zugabe von fettlösendem Haushaltsreiniger abwaschen, gut trocknen lassen und abbürsten. Isolierenden Grundanstrich mit StoPrim Isol aufbringen, je nach Zustand ist eine zweimalige Grundierung notwendig.

Bei der Beschichtung von Acryl-Fugen- und Dichtungsmassen können infolge der höheren Elastizität der Acryl-Dichtmasse Risse und/oder Verfärbungen im Anstrichmittel auftreten. Aufgrund der vielen verschiedenen im Markt befindlichen Produkte sind im Einzelfall Eigenversuche zur Beurteilung der Haftung durchzuführen.

Die aufgeführten Beschichtungsaufbauten und -vorschläge entbinden den Verarbeiter nicht von einer eigenverantwortlichen Untergrundprüfung und -beurteilung.

Verarbeitung			
Verarbeitungstemperatur	Unterste Verarbeitungs- und Untergrundtemperatur: +5 °C		
Materialzubereitung	Verarbeitungsfertig, kann bis max. 10 % mit Wasser verdünnt werden.		
Verbrauch	Anwendungsart	ca. Verbrauch	
	Zwischenbeschichtung (mit max. 10 % Wasser verdünnt)	0,35	kg/m ²
	Schlussbeschichtung (Strukturieren)	0,90	kg/m ²
	Gesamtaufbau	1,25	kg/m ²
	Der Materialverbrauch ist unter anderem abhängig von Verarbeitung, Untergrund und Konsistenz. Die angegebenen Verbrauchswerte können nur der Orientierung dienen. Genaue Verbrauchswerte sind gegebenenfalls am Objekt zu ermitteln.		
Beschichtungsaufbau	Grundbeschichtung: Je nach Art und Zustand des Untergrundes. Zwischen- und Schlussbeschichtung: StoLook Struktur G		
Applikation	Streichen, Rollen, maschinell, strukturierbar durch Bürsten, Modler, Spachtel usw.		
Trocknung, Aushärtung,	Bei +20 °C Luft- und Untergrundtemperatur und 65 % relativer Luftfeuchte:		

Technisches Merkblatt

StoLook Struktur G

Überarbeitungszeit überarbeitbar nach ca. 8 Stunden.

Reinigung der Werkzeuge Sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Hinweise, Empfehlungen, Spezielles, Sonstiges Hinweis auf die Trocknung:
Die vorgesehenen Gipsputzmassen der herstellenden Industrie von Gipskartonplatten können eine besondere Feuchtigkeitsempfindlichkeit aufweisen. Diese Empfindlichkeit kann zu Blasenbildung, Aufquellung der Spachtelmassen und zu Abplatzungen führen. Daher empfiehlt der Bundesverband der Gips- und Gipsbauplattenindustrie e. V. in ihrem Merkblatt "Verspachtelung von Gipsplatten" durch ausreichende Lüftung und Temperatur für eine rasche Trocknung zu sorgen.

Liefern

Farbton weiß, tönbar nach StoColor System

Füllstoffbruch:

Bei mechanischer Belastung der Beschichtungsoberfläche kann es bei dunklen, intensiven Farbtönen aufgrund der verwendeten, natürlichen Füllstoffe zu sich heller abzeichnenden Farbtonveränderungen an diesen Stellen kommen. Die Produktqualität und Funktionalität wird dadurch nicht beeinflusst.

Farbtongenauigkeit:

Aufgrund chemischer und/oder physikalischer Abbindeprozesse bei unterschiedlichen Objektbedingungen kann keine Gewähr für gleichmäßige Farbtongenauigkeit und Fleckenfreiheit, insbesondere bei:
a. ungleichmäßigem Saugverhalten des Untergrundes
b. unterschiedlichen Untergrundfeuchten in der Fläche
c. partiell stark unterschiedlicher Alkalität/Inhaltsstoffen aus dem Untergrund, übernommen werden.

Bei Farbtönen werden durch die Pigmentpasten geringfügige Mengen an Lösemittel in das Produkt eingebracht.

Abtönbar Mit max. 1 % StoTint Aqua selbst abtönbar.

Verpackung Eimer

Lagerung

Lagerbedingungen Fest verschlossen und frostfrei lagern. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Lagerdauer Die beste Qualität im Originalgebinde wird bis zum Ablauf der max. Lagerdauer gewährleistet. Dies kann der Chargen-Nr. auf dem Gebinde entnommen werden. Erläuterung der Chargen-Nr.:
Ziffer 1 = Endziffer des Jahres, Ziffer 2 + 3 = Kalenderwoche
Beispiel: 1450013223 - Lagerdauer bis Ende 45.KW in 2011

Technisches Merkblatt

StoLook Struktur G

Gutachten / Zulassungen

TÜV StoLook Struktur G schadstoffgeprüft
Bewertung des Emissionsverhaltens

Kennzeichnung

Produktgruppe Strukturbeschichtung

Zusammensetzung Nach VdL-Richtlinie Bautenanstrichmittel, Polymerdispersion, Titandioxid, Calciumcarbonat, Quarz, silikatische Füllstoffe, Wasser, Additive, Konservierungsmittel

GISCODE M-DF01 Dispersionsfarben, lösemittelfrei

Sicherheit Das Sicherheitsdatenblatt finden Sie unter www.sto.de.
Bitte beachten Sie die Informationen zum Umgang mit dem Produkt, der Lagerung und Entsorgung.

Besondere Hinweise

Die Informationen bzw. Daten in diesem Technischen Merkblatt dienen der Sicherstellung des gewöhnlichen Verwendungszwecks bzw. der gewöhnlichen Verwendungseignung und basieren auf unseren Erkenntnissen und Erfahrungen. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen.

Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Technischen Merkblatt erwähnt werden, dürfen erst nach Rücksprache mit der Sto AG erfolgen. Ohne Freigabe erfolgen sie auf eigenes Risiko. Dies gilt insbesondere für Kombinationen mit anderen Produkten.

Mit Erscheinen eines neuen Technischen Merkblatts verlieren alle bisherigen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit. Die jeweilig neueste Fassung ist im Internet unter www.sto.com abrufbar.

Sto AG
Ehrenbachstr. 1
D-79780 Stühlingen

Telefon +49 7744 57-0
Telefax +49 7744 57 -2178
infoservice@stoeu.com
www.sto.de